

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Gesundheitsnachrichten / A. Vogel**

Band (Jahr): **17 (1960)**

Heft 12

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

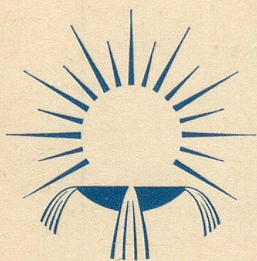
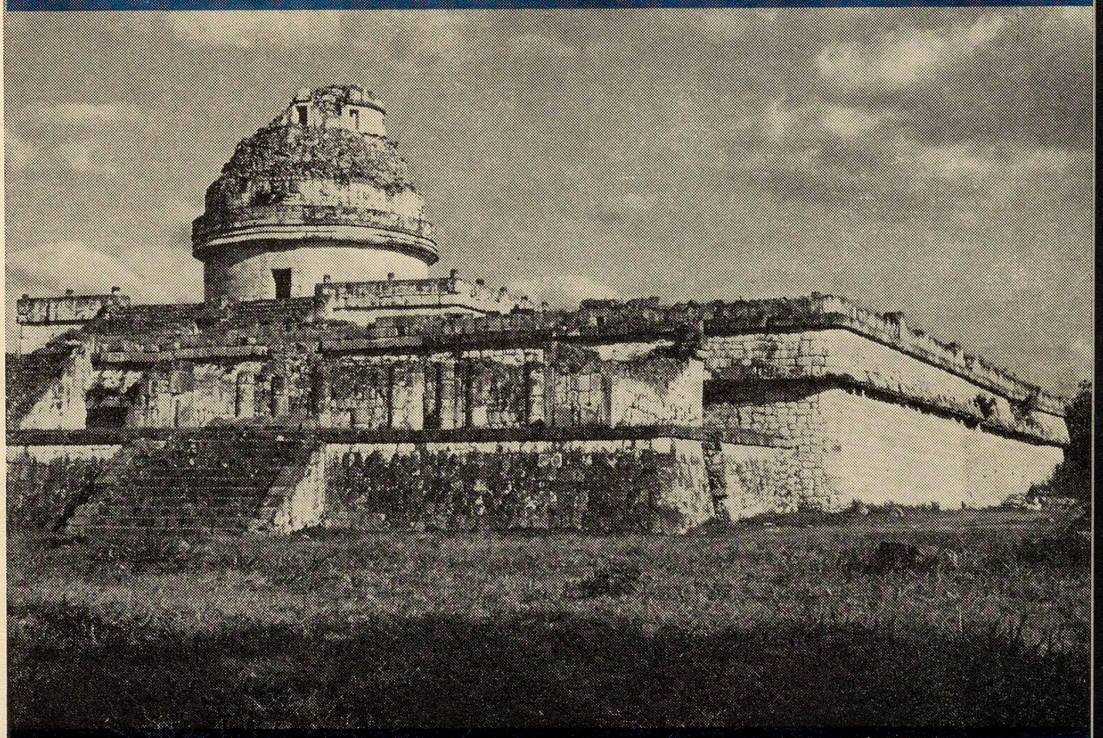
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

A. VOGEL'S

Gesundheits- NACHRICHTEN



JAHRGANG 17
12
DEZEMBER 1960

MONATSSCHRIFT FÜR NATURHEILKUNDE
ERNÄHRUNG · KÖRPERPFLEGE · ERZIEHUNG

Preis 60 Rp.

A. Vogel spricht im Dezember 1960 in

Richterswil ZH

**Donnerstag, den 1. Dezember 1960, 20.00 Uhr
Töb-Schulhaus, Parterre**

Thema: «Alt werden und jung bleiben»
«Wie werde ich schlank ohne zu hungern»

Buchs SG

**Freitag, den 2. Dezember 1960, 20.00 Uhr
Hotel Rätia**

Thema: «Alt werden und jung bleiben»
«Wie werde ich schlank ohne zu hungern»

Rafz ZH

**Samstag, den 3. Dezember 1960, 20.00 Uhr
Gemeindesaal**

Thema: «Die Leber als Regulator der Gesundheit»

Bregenz

**Montag, den 5. Dezember 1960, 20.00 Uhr
Hotel Krone, 1. Stock**

Thema: Lichtbilder-Vortrag über seine bisher größte Reise durch Amerika, besonders das Amazonasgebiet, Peru und Kanada. Leben und Sitten der verschiedenen Indianerstämme und anderer Naturvölker.

Herisau

**Dienstag, den 6. Dezember 1960, 20.00 Uhr
Hotel Löwen**

Thema: Lichtbildervortrag wie in Bregenz

Lausanne

**Mittwoch, den 7. Dezember 1960, 20.15 Uhr
Foyer St. Laurent, rue St. Laurent 4**

Thema: «Alt werden und jung bleiben»
«Wie werde ich schlank ohne zu hungern»

Thun

**Dienstag, den 13. Dezember 1960, 20.00 Uhr
Hotel Freienhof**

Thema: «Alt werden und jung bleiben...»

Auf was ist die weiße Farbe der Milch zurückzuführen? Sie rührt von feinsten Fettkügelchen und der Lichtbrechung durch die noch feineren Eiweißteilchen her. Die Fettkügelchen bleiben eine gewisse Zeit schwebend in der Milch, um dann aufzusteigen und die Rahmschicht zu bilden. Ihr Durchmesser beträgt 0,01 bis 0,001 mm.

Gute, gesunde Milch ist die erste, aber nicht die einzige Voraussetzung für guten Käse. Die Bestrebungen der ROTH-Käse AG gingen von allem Anfang an dahin, nur beste Milch zu verwenden und deren Qualität zu prämiieren. Das ist einer der Gründe, weshalb ROTH-Käse als Spitzenprodukt der schweizerischen Milchwirtschaft so beliebt ist.